

Ausstellung **TREASURE TROVE** – Eine Fundgrube öffnet sich
im museum FLUXUS+
Schiffbauergasse 4f, 14467 Potsdam
Ausstellung 17.11.12 bis 27.01.2013
Vernissage **Freitag, 16.11.12 um 19.00 Uhr**

Zum Finale des Jubiläumsjahres **50 JAHRE FLUXUS** gibt es im museum FLUXUS+ Potsdam etwas ganz Besonderes zu sehen.

Künstler kaufen keine Geschenke für einander; sie tauschen Arbeiten Zeichnungen, Gegenstände, Drucksachen und Ähnliches. Emmett Williams und Ann Noël bekamen sehr viele solcher ARTefakte über die Jahre geschenkt. Die Werke aus dieser Fundgrube werden zum ersten Mal im museum FLUXUS+ zusammen ausgestellt. Das Plus in unserem Namen ist hier wieder einmal bedeutungsschwer.

Dank der in Berlin lebenden britischen Künstlerin Ann Noël konnte die Sonderausstellung **TREASURE TROVE** konzipiert und zusammengestellt werden. Sie ist bis Ende Januar 2013 im museum FLUXUS+ zusehen. Gezeigt werden Arbeiten von Fluxus-Künstlern und Zeitgenossen wie AY-O, George Brecht, Dieter Roth, Robert Filliou, Richard Hamilton, Al Hansen, Geoffrey Hendricks, Dorothy Iannone, Alison Knowles, Nam June Paik, Ben Vautier, Tom Wasmuth und natürlich von Emmett Williams und Ann Noël.

*Artists don't buy presents for each other; they exchange work – drawings, objects, printed matter and the like. Emmett Williams and Ann Noël acquired a great many such **ARTefacts** over the years and those still in their treasure trove will be exhibited together for the first time in the museum FLUXUS+, the plus here being of real significance.*

Emmett Williams gehörte seit den Anfängen in Wiesbaden 1962 der internationalen Fluxus - Bewegung an. Aktionskunst, Dichtung und Musik formten das Gesamtwerk des amerikanischen, international tätigen Künstlers. Ausgewählte Arbeiten von ihm befinden sich in der Dauerausstellung des museum FLUXUS+. Emmett Williams verstarb 2007 im Alter von 81 Jahren in Berlin. Seine "Little Men" brachten aber 2008 Fluxus performativ nach Potsdam.

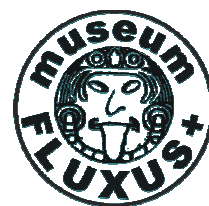
Ann Noël ist eine vielseitige bildende Künstlerin, die sich vielfach an Performances und Ausstellungen mit Fluxus-Künstlern beteiligt hat. Ihre enge Verbindung mit dem museum FLUXUS+ hat sich in den letzten Jahren als äußerst wertvoll erwiesen. Seit 1980 lebt Ann Noël als freischaffende Künstlerin in Berlin. Ihr Werk umfasst Arbeiten auf Papier, Druckgrafik, Fotografie, Künstlerbücher, Editionen, Malerei, Objekte, Performance sowie raumgreifende Installationen. Emmett Williams und Ann Noël waren seit 1970 verheiratet und lebten seit 1980 in Berlin. Sie arbeiteten und performten stets als Künstlerpaar zusammen und schufen zeitgleich als eigenständige Künstler ihre eigenen Werke.



Heart,
Ann Noël,
Foto Ann Noël



By Hand, 1979,
Emmett Williams
Foto Ann Noël



Künstlerinfo:

- 1944 in England geboren - verbrachte ihre Schuljahre auf der Kanalinsel Jersey
- 1964 – 1968 Studium Grafikdesign und Visuelle Kommunikation an der Bath Academy of Art, England
- 1968 arbeitete im Verlag und Edition Hansjörg Mayer, Stuttgart - Stipendium in New York - beschäftigte sich in der legendären Something Else Press mit der Produktion von Artists' Books
- 1968 – 1970 Aufenthalt in New York, arbeitet für Dick Higgins bei der Something Else Press
- 1969 heiratete den Künstler-Dichter Emmett Williams.
- 1970-1974 Lehraufträge am California Institute of the Arts und am Nova Scotia College of Art & Design
- 1972 – 1974 Halifax, Gastlektorat am Nova Scotia College of Art & Design
- 1977 – 1980 Lehrauftrag am Carpenter Center for the Visual Arts an der Harvard University
- 1980 Umzug nach Berlin
- 1982– 1989 im Rainer Verlag, Berlin erscheinen sechs eigene Bücher
- 1986 Aufenthalt in Salzburg, Österreich, assistiert Emmett Williams bei den Class Language Happenings an der Sommerakademie für Bildende Kunst
- 1987 Gast des Museum of Graphic Arts in Machida-shi, Tokio
- 1990 – 2000 entwickelte Projekte für „Construction in Process“ in Australien, Polen und Israel
- 1999 zur ersten Biennale in Liverpool, England, eingeladen - Mitglied des International Artists' Museum
- seit 1980 als freischaffende Künstlerin in Berlin lebend

Austellungen—Auswahl:

- 1978 "Vine Art Portraits", Carpenter Center, Harvard University, USA
- 1981 "YOU", daadgalerie, Berlin (mit gleichnamiger Buchpublikation vom Daad und Rainer Verlag)
- 1982 Daad und Rainer Verlag)
- 1984 "L'Esprit de Cork", Magasin Provençal, Berlin - CONFLUX, Galeria Akumulatory, Poznan und Galeria RR, Warschau
- 1985 "Punkty Widzenia", Galeria Akumulatory II, Poznan
- 1990 "Mala Kolekcja", Galeria AT, Poznan
- 1994 "Der Reihe Nach", Haus am Lützowplatz, Berlin - Galeria Dziekanka, Warschau
- 1997 "The Details of Living", Galerie Beim Steinernen Kreuz, Bremen
- 1998 "Odds and Ends", Galerie & Edition Marlene Frei, Zürich, Schweiz
- 1999 "Kookie Bookie", Boekie Woekie, Amsterdam
- 2000 "Windows on the World", Galeria AT Poznan, Polen
- 2001 "ANNdenken", Galerie Marlen Frei, Zürich, Schweiz
- 2002 "My Word! Meine Güte!", Halle LinX, Berlin - "Zur Weinprobe", BEWAG, Krafwerkshalle-Moabit, Berlin
- 2004 "Four-Letter Words", Emerson Gallery, Berlin
- 2005 "Circles, Colours, Collages", Galeria Oko/Oucho, Poznan, Polen (K)
- 2007 "Synoptikon", Emerson Gallery Berlin

museum FLUXUS+
Schiffbauergasse 4f, 14467 Potsdam,
Telefon: 0331 / 60 10 89 - 0
Ansprechpartner im Museum:
Bild- und Textmaterial bitte anfordern:

Öffnungszeiten: Mi - So 13.00 – 18.00 Uhr
Telefax: 0331 / 60 10 89 - 10
Andrea Podzun
info@fluxus-plus.de / (0)331 60 10 89 22